

Husum & Termine

Nachrichten

Volleyball beim Rödemisser SV

HUSUM Die Hobby-Volleyballer des Rödemisser SV suchen Verstärkung. Sie treffen sich donnerstags von 20 bis 22 Uhr in der Sporthalle der Iven-Agßen-Schule in Rödemis, wo auf zwei Spielfeldern trainiert werden kann. Die Beherrschung von Grundtechniken wie Pritschen und Baggern ist wünschenswert. Interessierte können sich einfach am Übungsabend in der Sporthalle melden oder vorher bei Olaf Waterstradt unter Telefon 0170/2173349.

Abnehmen mit Hypnose

HUSUM Bei den meisten Menschen kann Hypnose beim Abnehmen helfen, denn so können nachhaltige Veränderungen des Essverhaltens erreicht werden. Dieser Hypnosekurs gibt dem Unterbewusstsein den Auftrag, das Wunschgewicht zu errei-

Nachkriegsgeneration im Fokus

Marlies Jensen-Leier liest im Kulturkeller aus ihrem Buch „Holm – engHolm und zurück“

HUSUM Marlies Jensen-Leier arbeitet über viele Jahre für prominente SPD-Politiker in Schleswig-Holstein und hat nun ihr Lebensgefühl hinter den Kulissen der politischen Bühne als eine kritische Auseinandersetzung mit der Nachkriegsgeneration aufgeschrieben. Aus ihrem beim Husumer Verlagsbüro Ihleo

„Im Kern geht es um die Frage: Was hinterlassen wir? Was können wir noch bewirken?“

Marlies Jensen-Leier
Autorin

erschienenen Buch „Holm – engHolm und zurück“ liest sie am Donnerstag, 24. Januar, ab 19.30 Uhr im Kulturkeller.

Ältere Husumer werden sich noch erinnern an die Autorin, war sie doch von 1971 bis 1976 Chefsekretärin der Husumer Schiffswerft. Ab 1977 assistierte sie im Landtag dem Parlamentarischen

Geschäftsführer und späteren Kieler Oberbürgermeister Karl Heinz Luckhardt, begleitete zehn Jahre den Europaabgeordneten Gerd Walter und war schließlich persönliche Mitarbeiterin von Björn Engholm als SPD-Bundesvorsitzender. Im Titel spielt sie mit ihrer Herkunft, geboren 1950 in Schleswig als Tochter eines Fischers auf dem Holm und der Mitarbeit für Engholm.

Ihr Motiv, Geschichten hinter der Geschichte zu erzählen, fasst sie so zusammen: „Weil es mich fassungslos macht, was trotz der Vorsätze meiner Generation in den letzten Jahrzehnten geworden ist.“ Ihr Streifzug führt sie vom Kaiserreich über den Matrosenaufstand bis zum Zweiten Weltkrieg, von den 1950er Jahren bis 1968. Von der Anti-Atom- bis zur Friedens-Bewegung und von der Maueröffnung bis in die globalisierte Gegenwart. Im Kern geht es um die Frage: Was hinterlassen wir? Was



Marlies Jensen-Leier war einst Chefsekretärin der Husumer Schiffswerft.

FOTO: MARTIN ZIEMER

können wir (jenseits unseres privaten Idylls) noch bewirken in Verantwortung für unsere Zeit?

Musikalisch umrahmt wird die Lesung von Kalle Johann-

sen. Das Gründungsmitglied der Folk-Band Dragseth hatte kürzlich im Kulturkeller sein Solo-Album „Stöntistel“ präsentiert. Das Buch bezeichnet er als „Glücksfall“. Er habe es

in einem Rutsch gelesen. Politische Bildung gelinge am besten, wenn Zeitzeugen erzählen. Karten für die Lesung mit Musik gibt es in der Schlossbuchhandlung. *hn*